

22.08.2012 - 14:00 Uhr

## Media Service: Michael Pieper fordert Steuergutschriften auf Investitionen

Zürich (ots) -

Der Patron der Franke Artemis Holding fordert im Interview mit der «Handelszeitung» wirtschaftspolitische Massnahmen zugunsten von Schweizer Unternehmen. «Wenn ein ausländisches Unternehmen sich irgendwo in der Schweiz niederlassen will, erhält es Subventionen. Wir hingegen erhalten nichts», klagt Pieper. Um das Ungleichgewicht auszugleichen, fordert er Steuergutschriften auf Investitionen. «Pro investierte 100 Millionen Franken könnten beispielsweise 20 Millionen angerechnet werden», schlägt der Unternehmer vor. «Das wäre eine sinnvolle wirtschaftspolitische Massnahme. Sie würde gute Schweizer Unternehmen unterstützen, die im Land expandieren wollen.» Pieper hat seinen Vorschlag dem Kanton Solothurn unterbreitet, stiess indes auf taube Ohren. Selbst politisch vertreten will Pieper seine Forderung allerdings nicht. Er sei zwar schon verschiedentlich angefragt worden, bei der FDP mitzumachen. «Aber wenn man wie ich sieben Tage rund um die Uhr in einer Firma tätig ist, kann man kaum in die Politik.» Er bewundere SVP-Nationalrat und Stadler-Rail-Chef Peter Spuhler. «Wie er alles unter einen Hut bekommt, ist eine absolute Ausnahme.»

Kontakt:

Mehr Informationen erhalten Sie unter der Nummer 043 444 59 00.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100009535/100723480> abgerufen werden.